

1. Einleitung	9
1.1 Alles schlechte Straßen?	9
1.2 Forschungsstand	22
1.2.1 Altstraßenforschung	24
1.2.2 Wirtschaft-, Handels-, Transport-, Verkehrs- und Mobilitätsgeschichte	31
1.2.3 Reiseforschung	44
1.3 Zielsetzung und Fragestellung	58
1.4 Quellen, methodisches Vorgehen und Aufbau der Studie	64
2. Was sind Straßen? Eine begriffliche und visuelle Annäherung	74
2.1 Die Vielfalt vormoderner Straßen und Wege und die Grenzen einer Typisierung	80
2.2 Die Visualisierung des Straßenraumes	96
2.2.1 Aus der Ferne: Der Verlauf und die Distanz von Wegstrecken	109
2.2.2 Aus der Nähe: Hochstraßen, Steige, Hohl- und Grenzwege	121
2.2.3 (Un-)sichtbares und Sagbares: Eine Kreuzstraße und ein tödlicher Unfall bei einer Landstraße neben einem Winterweg	131
2.2.4 Am Straßenrand: Zäune, Kreuze, Bildstöcke, Richtstätten, Grenzsteine, Zollhäuser, Informationstafeln	146
2.2.5 Öffentlichkeit und Abgelegenheit	166
2.3 Zusammenfassung	177
3. Die <i>sorg und arbeit des wegs</i>: Reiseweg, Schutz vor Qual und Hölle	183
3.1 Wider den Teufel und körperliche Gebrechen: Medizinische und theologische Reiseratgeber	188
3.2 Reisen mit der Kutsche: Schutz vor Mördern?	202
3.3 Reden und Schweigen über Reisewege in Reiseberichten	208
3.4 Wohin führt der Weg? Itinerare	224
3.5 Zusammenfassung	246

4. Die Materialität der Verkehrsinfrastruktur: Eine vielschichtige Konstellation – Baustoffe, Kosten und Arbeiter	251
4.1 Die Fern- und Nahhandelsstraßen im Nürnberger Umland	256
4.2 Die Rechnungen des Weg- und Stegamt: Quantitative Befunde	262
4.3 Die Materialität von Straßen	271
4.3.1 Erde, Holz und Steine: Straßen als Teil der Natur	274
4.3.2 Straßen- und Landgräben: Der Schutz vor Wasser und Eindringlingen – die praktische Herstellung von Sicherheit vor Umwelteinflüssen	285
4.4 Brücken aus Holz und Stein	295
4.5 Finanzierungsgrundlagen: Gattergelder und Stiftungen	302
4.6 Die Straßen- und Brückenarbeiter – ein mikrohistorischer Blick auf Akteure der Verkehrsinfrastruktur	307
4.7 Zusammenfassung	313
5. Herrschen mit und über Straßen	317
5.1 Sicherheit und Straßenfrieden	326
5.2 Zollrechte, Unterhaltungspflichten und Zöllner als Straßenerhaltungsexperten	341
5.3 Herrschen über Straßen: Zur Beseitigung der <i>unwesenheit und zeschlaipfung</i>	359
5.4 Straßenvisitationen: Möglichkeiten und Grenzen des obrigkeitlichen Straßenunterhalts	369
5.5 Beschwerden von ›unten‹ und die Ordnung von ›oben‹	378
5.6 Straßenunterhalt um 1600: Eine Wendezeit?	391
5.7 Zusammenfassung	401
6. Wege und Stege: Die Verkehrsinfrastruktur auf dem Land als Gemeinschaftsressource	406
6.1 Der übersehene verkehrsinfrastrukturelle Nahbereich	409
6.2 Pfade, Stiegel, Straßen: Mikromobilitäten	415
6.3 Gemeinde, Anlieger und Herrschaft: Wer front für wen?	437
6.4 Zusammenfassung	454
7. Ergebnisse und Ausblick	456
Dank	467

Verzeichnis der Abbildungen und Diagramme	468
Abbildungen	468
Diagramme	475
Abkürzungsverzeichnis	476
Quellen- und Literaturverzeichnis	477
Quellen	477
Archivalische, bibliothekarische und museale Quellen	477
Gedruckte Schriftquellen	479
Karten und Bildquellen online	482
Editionen, Regesten, Repertorien und Inventare	485
Literatur	488
Nachschlagewerke und Hilfsmittel	536
Anhang	538